

Deutscher Dom, Berlin



© Stephan Falk Stephan Falk

Referenzkenndaten

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">■ Baumaßnahme
Fassadensanierung
■ Objektyp
Historisch geschützte / historisch wertvolle
Gebäude , Kirchen / Klöster , Schulen /
Kindergärten / Universitäten / Museen
■ Objektadresse
, 10117 Berlin | <ul style="list-style-type: none">■ Besichtigung möglich?
Ja |
|---|---|

Beschreibung

Die ehemalige deutsch-reformierte und lutherische Simultankirche wurde von 1780 bis 1785 am Gedankenmarkt in Berlin-Mitte erbaut. Nach Beschädigungen während des Zweiten Weltkriegs wurde der Dom von 1883 bis 1996 von außen originalgetreu und innen modernisiert wieder aufgebaut. Seit 2002 wird im Dom die Parlamentshistorische Ausstellung des Deutschen Bundestags ausgestellt.

Problemstellung

Im Rahmen der Fassadensanierung wurden Fehlstellen des Doms durch einen mineralischen Steinerfüllungsmörtel restauriert. Das Material ist UV-Beständig und hydrophob einstellbar, um das Mauerwerk vor Witterungseinflüssen zu schützen. Bei der Fugenerneuerung des historischen Mauerwerks kam ein spezifisch für Baudenkmäler rezipierter Fugenmörtel zum Einsatz.

Eingesetzte Produktsysteme / Größen

> FM Historic

Art. Nr. 0573

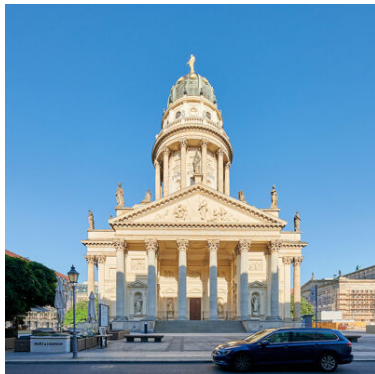


> RM (*Standardfarbtöne: Achtung! Nur solange Vorrat reicht!)

Art. Nr. 0750



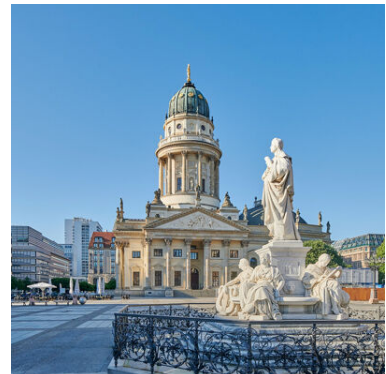
Impressionen



©



©



©



©

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.remmers.com/de/referenceDetail/39113>